



Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna

Kontaktdaten

Nordenmauer 18
59174 Kamen

Adresszusatz: Severinshaus

Telefon: 0800 27 200 200

Fax: 02307 2899066

Email: pwb@kreis-unna.de

Ansprechpartner/in: Frau Andrea Schulte

Terminvereinbarung notwendig: Ja

Öffnungszeiten:

Montag: 9:00-12:30

Dienstag: 9:00-12:30

Mittwoch: 9:00-12:30

Donnerstag: 9:00-12:30, 14:00-17:00

Freitag: 9:00-12:30

Die Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna unterstützt in allen Fragen rund um das Thema Wohnen und Pflege im Alter bzw. bei Behinderung. Die Beratung ist anbieterunabhängig und kostenfrei. Wichtiges Ziel ist es, möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben in der eigenen Häuslichkeit zu ermöglichen.

Haltestelle ÖPNV:

Haltestelle: Hausgeräte-Stammer (Bus C21)

Entfernung: 50 Meter

Parkplätze vorhanden: Ja

Angebot

- **Hausbesuche möglich:** Ja
- **Die Beratung ist kostenlos.**

Fremdsprachenangebot

- **Beratung auf:**
Englisch
- **Fremdsprachendolmetscher vorhanden:** Ja

Barrierefreiheit der Einrichtung

- **Behindertenparkplätze vorhanden:** Ja
- **Einrichtung ist mit Rollstuhl zu erreichen:** Ja
- **Einrichtung ist mit Rollstuhl nutzbar:** Ja
- **Unterstützung für Blinde/Gehörlose vorhanden:** Nein
- **Behindertengerechtes WC vorhanden:** Ja
- **Beratung in Gebärdensprache:** Nein

Beratung

Die Beratungsstelle Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna unterstützt in allen Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung im Alter. Diese umfassen u.a.:

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Organisation der Pflege: häusliche, ambulante und stationäre Versorgung
- Finanzierung der Pflege
- Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
- Die Beratungsstelle bietet Beratung zum Thema Alzheimer und Demenz. Sie erhalten Informationen zum Krankheitsbild und den Umgang mit Demenzkranken. Außerdem bietet sie Unterstützungs- und Entlastungsangebote für Betroffene und deren Angehörige.
- Die Beratungsstelle unterstützt bei Fragen rund um das Leben im Alter und bietet psychosoziale Hilfe an.
- Die **Wohnberatungsstelle** berät in allen Fragen rund um das Wohnen im Alter, bei Menschen mit Behinderung, Pflegebedürftigkeit und Demenz, auch präventiv. Die Beratung findet im eigenen Wohnumfeld/der eigenen Wohnung statt.

Die Beratungsstelle berät darüber hinaus zu

- Vereinbarkeit von Pflege und Beruf.
- Soziale Absicherung der Pflegeperson.
- Gerontopsychiatrische Erkrankungen (Demenz)
 - MD Begutachtung.
 - Alternativen Wohnformen und Wohnraumanpassung.

Hier finden Sie zusätzlich die [Kontaktdaten der Pflegekassen für die Pflegeberatung](#).

